

Wir freuen uns über beide Publikationen und empfehlen Sie Ihnen gerne weiter. Sie kosten 5 € bzw. 10 € und sind in der Kirche bzw im Pfarramt erhältlich.

Vom 09.-25. Juli werde ich mit meiner Familie im **Urlaub** sein. Die Vertretung übernehmen unsere Kurpastoren in Neuendorf, zunächst Prof. Dr. Chr. Führer aus der Schweiz, dann Pfr. Dietmar Linke aus Berlin, (Tel.: 038300 369).

Auch das Telefon im Pfarrbüro (038300 328) wird regelmäßig abgehört werden.

Bis dahin aber ist ja noch einige Zeit. So wünsche ich Ihnen zunächst ein gesegnetes Pfingstfest und freue mich darauf, Ihnen bei der einen oder anderen Gelegenheit persönlich zu begegnen.

Mit freundlichem Gruß, Ihr Pastor Konrad Glöckner



Ev. Kirchengemeinde Hiddensee



Gemeindebrief

Juni/Juli 2012

VERANSTALTUNGEN UNSERER KIRCHENGEMEINDE:

Gottesdienste:

in Kloster: sonntags um 10 Uhr
in Neuendorf: samstags, im Juni um 17 Uhr/ im Juli um 19 Uhr

Pfingsten:

Pfingstsonntag: in Kloster, 10 Uhr
Pfingstmontag: in Neuendorf, 15 Uhr
anschließend Pfingstfest der Kirchengemeinde

Andachten:

Friedensgebet: jeden Freitag 18 Uhr, Kloster und Ndrf.

Unterricht

Die **Christenlehre** findet bis zu den Sommerferien donnerstags, 14 Uhr- 14.45 Uhr in Vitte, in den Räumen des Hortes statt.

Konfirmandenunterricht: Segeln nach Stralsund: 01.-03.06.2012

Gemeindekreise:

- Der **Frauen-/Seniorenkreis** trifft sich jew. dienstags von 14.30 Uhr bis 16 Uhr, in Neuendorf: 05.06., 19.06. und 03.07., in Kloster: 22.05., 12.06. und 26.06. (Das Treffen am 29.05. entfällt)

- Die **Selbsthilfegruppe Suchtabhängiger** trifft sich 14tägig. Termin bitte im Pfarrhaus erfragen.

besondere Veranstaltungen: Zu den Konzerten und Veranstaltungen unserer Gemeinde, die wie im Zuge unseres Sommerprogramms anbieten, beachten Sie bitte unsere Aushänge in den Schaukästen.

Informationen über die Kirchengemeinde Hiddensee erhalten Sie auch auf unserer Internetseite: www.kirche-hiddensee.de, oder im Pfarramt, Pastor Dr. Konrad Glöckner Kirchweg 42, 18565 Kloster, Tel. (038300) 328, Fax: (038300) 608878



Die älteste und stärkste der noch erhaltenen Ivenacker Eichen ist geschätzt 1000 Jahre alt. Mit Ihrer Höhe von über 35 Metern könnte sie manchen Kirchturm in den Schatten stellen. Und könnte sie sprechen, so würde sie uns wohl so einiges berichten können. So auch, dass in Ivenack, wie auch in Kloster auf Hiddensee einst ein Zisterzienserkloster stand.

Am 9. Mai führte die Busfahrt unserer Gemeinde nach Ivenack, Stavenhagen und Basedow im mecklenburgischen Lande.

Foto: Uta Gau

“Nun bitten wir den Heiligen Geist, um den rechten Glauben allermeist ...“

Kyrieelison-Lied zu Pfingsten, EG 124

Pfingsten feiern wir das Kommen des Heiligen Geistes. Die Bibel berichtet, wie Menschen von diesem Geist ergriffen und von Freude und Hoffnung angesteckt wurden. Ihr Leben erhielt neue Weite und Freiheit weil sie erlebten, dass Gott ihnen nah war, sie aufrichtete, tröstete, stärkte. Dieses Ereignis gilt als Geburtsstunde der Kirche und bis heute gibt es die Kirche nur, weil der Heilige Geist immer wieder neu in ihr und durch sie erfahrbar ist.

Tatsächlich? Ist die Kirche nicht eine Institution wie andere auch und sind die Menschen in ihr nicht wie andere Menschen auch? Ist es nicht eine verklärende Aussage, wenn der Erhalt (und damit auch Machterhalt) der Kirche als Werk des Heiligen Geistes verstanden wird? Was ist mit all den Nachrichten über den Missbrauch von Macht und Position in der Kirche, wie er sich nicht mit dem christlichen Glauben in Einklang bringen lässt?

Natürlich sollte sich im Leben von uns Christen der Glauben zeigen, – und oft ist dies auch so, wenn auch keineswegs immer. Denn wir, die zur Kirche gehören, sind nicht bessere Menschen als andere. Würden wir dies glauben, hätten wir wenig von Kirche begriffen. Nicht wir Menschen sind heilig, wohl aber Gott ist heilig. Allein Gott ist heilig – aber in Gottes Angesicht sind auch wir Menschen heilig, weil er bedingungslos „Ja“ zu uns sagt, obgleich wir sind, wie wir sind.

Diese Botschaft von der unbedingten Liebe Gottes wird in der Kirche verkündet und dort, wo sie verkündet und geglaubt wird, ist Kirche gegeben. Glauben können wir diesem Wort, weil Gott selbst für sein Versprechen einsteht. In der Kraft des Heiligen Geistes lässt er uns die Wahrheit dieser befreienden Botschaft erfahren – und ruft so seine Kirche immer wieder neu ins Leben hinein.

Liebe Mitglieder und Freunde der Kirchengemeinde Hiddensee,

am Pfingstsonntag, dem „Geburtstag“ der Kirche, tritt auch in unserem Land eine neue Kirche ins Leben, die *Evangelisch-Lutherische Kirche in Norddeutschland*. Auch unsere Kirchengemeinde wird Teil dieser neuen Kirche sein, die aus der Fusion dreier zuvor selbstständiger Landeskirchen hervorgeht, nämlich der Nordelbischen, der Mecklenburgischen und unserer Pommerschen Kirche. Die Pommersche Evangelische Kirche wird dann zum Pommerschen Evangelischen Kirchenkreis. Zuständigkeiten und Verwaltungswege werden sich ändern, die Abkürzung allerdings, PEK, bleibt gleich. Gleich bleibt natürlich auch vieles, was unser Gemeindeleben vor Ort betrifft, allem voran unser Auftrag, als Kirche unseren Herrn Jesus Christus zu bezeugen und unseren Glauben fröhlich zu leben. Lasst uns Gott danken, für alles, was wir an der Pommerschen Kirche geschätzt haben und ihn um seinen Segen für unsere neue Kirche bitten. Möge sich durch sie den Menschen hier im Norden der Reichtum des christlichen Glaubens erschließen.

Auch in diesem Jahr sind Sie herzlich zum **Pfingstfest der Kirchengemeinde, am Montag, 28. Mai**, ins Gemeindehaus nach Neuendorf eingeladen: **15 Uhr** zum Pfingstgottesdienst und **anschließend** zum fröhlichen Feiern in und vor dem Gemeindehaus mit Kaffee und Kuchen, Linedance, gemeinsamen Singen mit Chor und Gemeinde, dem „Neuendorfer Scheunenfilm“, mit Jazz- und Soulmusik, einem Kinderprogramm und Grillen zum Ausklang.

Zum **Kinderfest im Pfarrgarten** laden wir in diesem Jahr nicht zum Ende, sondern zum Anfang der Sommerferien ein, nämlich **zu Johanni, am Sonntag, den 24. Juni**. Das Fest wird um **10 Uhr** mit dem Kindergottesdienst im Zirkuszelt beginnen und um **17 Uhr** mit dem Mitmachcircus Tutti Frutti enden. In bewährter Weise wird es ein vielfältiges Angebot für Kinder geben. **15 Uhr** werden Hase und Igel in der Kirche um die Wette rennen, beide von Karl Huck an langer Leine geführt. Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen wird im Pfarrgarten angeboten. Am **Samstag** zuvor ist wieder eine Feuershow geplant.

Auf Beschluss des **GKR** hat unsere Kirchengemeinde Frau **Silvia Striesow** aus Neuendorf von April bis November **als neue Mitarbeiterin angestellt**. Als geringfügig Beschäftigte übernimmt sie Aufgaben in der Verwaltung und wird uns bei den durch die Urlauberzeit anfallenden Aufgaben unterstützen. Wir freuen uns über diese Möglichkeit und wünschen Silvia Striesow gute Erfahrungen bei Ihrer Tätigkeit.

Kurzfristig hat der GKR entschieden, nach dem Umbau der Mechanik noch eine **weitere umfangreiche Arbeit an der Orgel** in Kloster ausführen zu lassen. Es zeigte sich nämlich, dass die Ventilstifte (die dafür sorgen, dass die Ventilkappen, die die Luftzufuhr zu den Pfeifen steuern, korrekt schließen können) sämtlich ausgetauscht werden mussten. Für die neue Einstellung der Orgel waren sie zu stark korrodiert, was immer wieder auftretende „Heuler“ eindrucksvoll demonstrierten. Inzwischen aber sind auch diese Startschwierigkeiten überwunden und wir freuen uns auf eine neue Saison mit der Orgel.

Und hier die **Werbung**:



Rechtzeitig zu Beginn der Saison ist eine kleine Broschüre über die Inselkirche fertig geworden. Anhand vieler Bilder führt sie in kurzen Kapiteln einmal durch die Kirche und ihre Geschichte.



Die Fotos in der Broschüre stammen von Uta Gau. Mit Ihren Aufnahmen gibt unsere Kirchengemeinde auch einen Kalender für das kommende Jahr heraus.

AUS UNSERER GEMEINDE:

